

Kantonsrat
Parlamentsdienste

Geschäftsprüfungskommission
Antrag

Vom 29. Mai 2019

Nr. SGB 0040b/2019

Geschäftsbericht 2018
Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse am 31. Dezember 2018

Beschlussesentwurf 2

Ziffer 1 soll lauten:

1. Der Bericht des Regierungsrates vom 26. März 2019 über den Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse und Volksaufträge am 31. Dezember 2018 wird unter Vorbehalt der Ziffern 1.1 und 1.2 genehmigt.

1.1 Bau- und Justizdepartement

1.1.1 Volksauftrag vom 9. Mai 2019: Bevölkerung fordert bessere ÖV-Verbindungen im Wasseramt: unerledigt.

1.1.2 Auftrag vom 24. Juni 2015: Alternativen bei der Verbreiterung der A1 zwischen Luterbach und Härkingen (Markus Ammann, SP): unerledigt.

1.1.3 Auftrag vom 18. Mai 2016: Abklärungen für eine Verbesserung der Verkehrssituation und der Sicherheit auf der Archstrasse Grenchen (Peter Brotschi, CVP): unerledigt.

1.2 Departement für Bildung und Kultur

1.2.1 Auftrag vom 18. Mai 2016: Schnelle Anpassung des Konzepts der regionalen Kleinklassen (RKK) (Fraktion CVP/EVP/glp/BDP): unerledigt.

1.3 Finanzdepartement

1.3.1 Volksauftrag vom 13. September 2017: Mehr Steuergerechtigkeit: unerledigt.

1.4 Departement des Innern

1.4.1 Volksauftrag vom 13. September 2017: Kaufkraft der Familien stärken: unerledigt.

1.4.2 Auftrag vom 27. Januar 2016: Verteilschlüssel in Bezug auf Asylanten (Fraktion SVP): unerledigt.

1.4.3 Auftrag vom 27. Januar 2016: Zuteilung von Asylsuchenden nach aktuellen Bevölkerungszahlen (Fraktion FDP.Die Liberalen): unerledigt.

Für die Geschäftsprüfungskommission
Präsidentin: Aktuarin:
Franziska Rohner Silvia Schlup

Sprecher/in der Kommission: Franziska Rohner

Der Regierungsrat hat am 11. Juni 2019 dem Antrag teilweise zugestimmt (siehe Rückseite).

Regierungsratsbeschluss

vom 11. Juni 2019

Nr. 2019/919

Geschäftsbericht 2018

Bericht über den Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse 2018 Stellungnahme des Regierungsrates zum Antrag zum Beschlussesentwurf 2 der Geschäftsprüfungskommission vom 29. Mai 2019 zur Kantonsratsvorlage SGB 0040b/2019

1. Erwägungen

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) unterbreitet mit Datum vom 29. Mai 2019 zum Beschlussesentwurf 2 (Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse vom 31. Dezember 2018) zu zwei Aufträgen und einem Volksauftrag des Bau- und Justizdepartements, zu einem Auftrag des Departements für Bildung und Kultur, zu einem Volksauftrag des Finanzdepartements sowie zu 2 Aufträgen und einem Volksauftrag des Departements des Innern anderslautende Anträge bezüglich des Bearbeitungsstandes:

Ziffer 1 soll lauten:

1. Der Bericht des Regierungsrates vom 26. März 2019 über den Bearbeitungsstand der parlamentarischen Vorstösse und Volksaufträge am 31. Dezember 2018 wird unter Vorbehalt der Ziffern 1.1 und 1.2 genehmigt.
 - 1.5 Bau- und Justizdepartement
 - 1.5.1 Volksauftrag vom 9. Mai 2019: Bevölkerung fordert bessere ÖV-Verbindungen im Wasseramt: unerledigt.
 - 1.5.2 Auftrag vom 24. Juni 2015: Alternativen bei der Verbreiterung der A1 zwischen Luterbach und Härkingen (Markus Ammann, SP): unerledigt.
 - 1.5.3 Auftrag vom 18. Mai 2016: Abklärungen für eine Verbesserung der Verkehrssituation und der Sicherheit auf der Archstrasse Grenchen (Peter Brotschi, CVP): unerledigt.
 - 1.6 Departement für Bildung und Kultur
 - 1.6.1 Auftrag vom 18. Mai 2016: Schnelle Anpassung des Konzepts der regionalen Kleinklassen (RKK) (Fraktion CVP/EVP/glp/BDP): unerledigt.
 - 1.7 Finanzdepartement
 - 1.7.1 Volksauftrag vom 13. September 2017: Mehr Steuergerechtigkeit: unerledigt.
 - 1.8 Departement des Innern
 - 1.8.1 Volksauftrag vom 13. September 2017: Kaufkraft der Familien stärken: unerledigt.
 - 1.8.2 Auftrag vom 27. Januar 2016: Verteilschlüssel in Bezug auf Asylanten (Fraktion SVP): unerledigt.
 - 1.8.3 Auftrag vom 27. Januar 2016: Zuteilung von Asylsuchenden nach aktuellen Bevölkerungszahlen (Fraktion FDP.Die Liberalen): unerledigt.

2. Erwägungen

Den Anträgen der GPK kann mit Ausnahme des Antrages betreffend Auftrag vom 18. Mai 2016: Schnelle Anpassung des Konzepts der regionalen Kleinklassen (RKK) (Fraktion CVP/EVP/glp/BDP)

zugestimmt werden. Der Auftrag vom 18. Mai 2016 ist dagegen als erledigt zu betrachten, da mit der Änderung des Volksschulgesetzes durch den Kantonsrat vom 28.3.2018 (KRB Nr. RG 0004/2018), in Kraft seit dem 1.8.2018, die regionalen Kleinklassen (RKK) als kantonales Spezialangebot "Verhalten" neu positioniert wurden. Die konzeptionelle und gesetzgeberische Klärung der Position der regionalen Kleinklasse ist somit erfolgt, der Auftrag damit erledigt. Das neue Konzept SpezA Verhalten 2018 kann ab der Homepage des VSA heruntergeladen werden. Das in der Begründung im Geschäftsbericht zusätzlich erwähnte Projekt OptiSO+ ist in Bezug auf diesen Auftrag überflüssig, da sich OptiSO+ nicht mit dem Konzept der ehemaligen regionalen Kleinklassen auseinandersetzt, sondern die Angebotsplanung für alle kantonalen Spezialangebote optimieren will.

3. Beschluss

4. Den Anträgen der Geschäftsprüfungskommission Ziff. 1.1 bis 1.4 wird mit Ausnahme von Ziff. 1.2.1 zugestimmt.
5. Am Antrag zum Bearbeitungsstand betreffend Auftrag vom 18. Mai 2016: Schnelle Anpassung des Konzepts der regionalen Kleinklassen (RKK) (Fraktion CVP/EVP/glp/BDP) als erledigt wird festgehalten.



Andreas Eng
Staatsschreiber